

Pädiatrisch praktische Psychosomatik

Weiterbildungs-Curriculum für Pflegende und andere Mitglieder psychosomatischer Teams

Vorkurs im Rahmen der 14. Jahrestagung der AGPPS in Hünfeld vom 22.-24.11.2018

„Schwierige“ Patienten – „schwierige“ Familien – Schwierigkeiten fürs Stationsteam?

Was kann der Alltag auf einer Psychosomatischen Station zum Gelingen der Behandlung beitragen?

Zeit: Donnerstag, den 22.11.2018 von 12.30 – 16.30 Uhr

Ort: Hünfeld, Konrad Zuse Hotel

Referenten: Sören Bunge / Dieter Kunert
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Klinikum Kassel
Pädiatrische Psychosomatik und Psychotherapie
Mönchebergstr. 41 – 43
34125 Kassel

Nach einer kurzen Einführung in das Thema wollen wir beispielhaft Alltagshandeln auf einer Psychosomatischen Station darstellen. Anhand von Fallbeispielen wird erörtert, was der Stationsalltag zur konstruktiven Gestaltung schwieriger Behandlungsverläufe beitragen kann.

Es können Beispiele aus der eigenen Arbeit mitgebracht werden.

- 12:30 Uhr Begrüßung
Vorstellungsrunde
- 12:45 Uhr Schaffung eines therapeutischen Milieus – eine tägliche Herausforderung für Pflegende und Erzieher/innen
- 13:15 Uhr Der Station eine Struktur, Patienten eine Orientierung geben
(Beispiele für die Gestaltung des Stationsalltags)
- 14:30 Uhr Pause
- 15:00 Uhr „Fallbeispiele“ - Fallarbeit in Arbeitsgruppen
- 16:00 Uhr Abschlussreflexion oder „Was nehmen wir mit nach Hause?“

Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Psychosomatik e.V.

1. Vorsitzender
Guido Bürk
Kinderarzt

Sekretariat
Dr.-Friedrich-Steiner-Str. 5
45711 Datteln

Tel.: 02596-58-132
Fax: 02596 58-136
E-Mail: a.glueck@vck-gmbh

Bankverbindung
Sparkasse Vest Recklinghausen
BLZ 426 501 50 • Konto 20 083 598